

DER GRÜNE BLICK MÜHLENBECKER LAND

kurz, knapp und
selbstironisch



WIR SIND NICHT EXPLODIERT

Es ist aber auch ein Elend mit diesen grünen Mächtgern-Gutmenschen (also uns). Nach der Entscheidung der Gemeindevertretung, den Hort in Schildow abzureißen und neu zu bauen, hatten die (also wir) doch tatsächlich nichts Besseres zu tun als den Antrag zu stellen, bei der Planung des Neubaus die Klimaverträglichkeit möglichst noch stärker im Auge zu behalten, als es die Gesetze ohnehin vorschreiben. Na, denen (also uns) haben es die anderen aber gezeigt. Der Antrag wurde mit deutlicher Mehrheit abgelehnt.

Eines muss man denen (also uns) aber lassen: Sie (also wir) haben es mit Fassung getragen. Wenn die Verwaltung demnächst mitteilt, dass sie leider, leider nicht die für das Klima beste, sondern die wirtschaftlichste Lösung vorschlagen

muss, könnte es natürlich passieren, dass ein ganz ähnlicher Antrag von denen (also uns) zum vierten Mal auf die Tagesordnung kommt, zusammen mit dem Hinweis auf die unglaubliche Menge an Fördergeldern für besonders klimafreundliche Baumaßnahmen. Und spätestens, wenn im nächsten Jahr die Gemeindevertretung neu gewählt ist, könnte die Idee sogar eine Mehrheit bekommen. Und das wäre doch wirklich eine gute Nachricht, oder?

KREIDE STATT KLEBER

Das gab es bundesweit noch nie! In einer Malaktion der Bürgerinitiative Radweg L21 haben Kinder und Erwachsene über 2 km der Landstraße zwischen Summt und Zühlsdorf bemalt und damit auf positive Art und Weise auf einen Mangel aufmerksam gemacht. Viele Radwege fehlen in Oberhavel, besonders an den stark befahrenen Landstraßen wie die L21. Und es tut sich was! Gespräche werden geführt, um zu erkunden, ob die Waldbrandschutzstreifen und die Gasleitungs-Trasse als Radwege ausgebaut werden können. Gleichzeitig lau-

fen im Kreistag Beratungen und Abstimmungen über einen neuen Netzplan der Radwege in Oberhavel. Der Fokus der Entscheidungsträger auf die Probleme in der Verkehrswende verändert sich. Bilder der Aktion sind zu sehen auf facebook „BI Radweg L21“ und ein Video auf dem youtube channel der Bürgerinitiative. Der Sternfahrt zum Kreisverkehr Zühlslake am 1. 07. folgt eine weitere Malaktion am 9. 09. Nach dem Gruppensieg im letzten Jahr nimmt die Bürgerinitiative vom 3. bis 23. September wieder am Stadtradeln teil.

i

Mitmachen könnt auch ihr unter www.stadtradeln.de, Teamname „BI Radweg L21“. Wer informiert bleiben möchte, schreibt an RadwegL21@gmx.de.

TEXTE:

Thomas Henning, Nicole Bachmann, Joana Ohme

Abb./Foto:

Nicole Bachmann

FÜR 9 EUR QUER DURCH DEUTSCHLAND

Oberhavel hat einen wichtigen Schritt in Richtung Attraktivität der öffentlichen Verkehrsmittel gemacht. Ab August ist die Beförderung der Schülerinnen und Schüler aus Oberhavel auf 9 EUR pro Monat begrenzt! Gleichzeitig darf dieses Ticket auch auf allen privaten Fahrten unbegrenzt genutzt werden und gilt im Regionalverkehr in ganz Deutschland - nicht wie bisher nur auf dem Weg zur Schule und zurück. Auf www.oberhavel.de ist seit dem 1. Juni ein angepasstes Antragsformular zu finden - der Antrag wird in den Schulsekretariaten bestätigt und von dort aus auch an die OVG weitergeleitet. Zusammen mit dem 49 EUR-Ticket für Erwachsene kann die ganze Familie kostengünstig und nachhaltig reisen. Auf geht's!



© Hannah R. - crazyNoodle

IM GESPRÄCH MIT...



PATRICK SCHUMANN

Es gibt ein neues Gesicht bei den Bündnisgrünen Mühlenbecker Land. Er ist nicht nur ein Neumitglied, sondern nun auch neben Nicole Bachmann Sprecher des Ortsverbandes B90/Die Grünen Mühlenbecker Land.

Wer bist du eigentlich?

Aha, harte Fakten! Mein Name ist Patrick Schumann, ich bin verheiratet, in Berlin geboren und seit 2015 in Schildow in ein altes Haus aus Familienbesitz gezogen. Beruflich bin ich im Maschinenbau zu Hause: Ich entwerfe und konstruiere Elektroschaltpläne, betreue die Montage und Inbetriebnahme beim Kunden.

Woher kommt dein politisches Interesse?

Als ich begonnen habe, ein Thema in unserer Gemeinde näher zu verfol-

gen, durfte ich die Hürden unserer Gemeinde kennenlernen. Mangelnde Transparenz und komplizierte bis keine Online-Inhalte haben mich manchmal verzweifeln lassen. Wie können Einwohner schnell, einfach und fair eingebunden werden? Mit dem Ortsverband der Bündnisgrünen oder als sachkundiger Bürger im Bau- und Heidekrautbahnausschuss und später auch gerne als Gemeindevertreter will ich etwas bewegen.

Verfolgst du also ein Ziel?

Ja, mehrere. Doch hier zwei, die mir besonders wichtig sind: Durch verbesserte Transparenz möchte ich uns Einwohner früher in das politische Geschehen einbinden. Auch wenn es noch keine Antworten gibt,

sollte jeder Einwohner die Fragen kennen, mit der sich die Vertreter beschäftigen!

Und digitale Inhalte schaffen und so auch außerhalb von Präsenzveranstaltungen, die bis zu 3 Stunden gehen, die Möglichkeit schaffen, Fragen zu stellen! Ein Livestream der Sitzungen. Ein Onlineportal für Fragen als Erweiterung der Einwohnerfragestunde.

Mein Ziel ist es Inhalte zu schaffen, um mehr junge Menschen für unsere Gemeinde zu begeistern. Das geht sicher nicht von heute auf morgen, aber ein gesundes Wachstum, in dem wir auch negative Entwicklungen abfangen können, ist in meinen Augen machbar. Wollt Ihr mich auf diesem Weg begleiten? Dann lasst uns diesen Weg gemeinsam gehen!



Der Solarpark in Zühlsdorf kommt

Direkt auf der Grenze zu Basdorf – und tatsächlich überwiegend auf Basdorfer Gebiet – entsteht eine große Photovoltaikanlage. So wird das derzeit ungenutzte Gelände zu einem Teil der Energiewende, trägt also nicht nur zum Klimaschutz, sondern auch zu bezahlbaren Stromkosten bei. Wir haben im Dialog mit der künftigen Betreiberin angeregt, auch an Ladestationen für Elektroautos zu denken, sie scheint nicht abgeneigt. Es geht also voran!

GRUNDSCHULCAMPUS MÜHLENBECK

Nach Jahren der Stagnation kommt endlich wieder Wind in die Planung der Grundschule Mühlenbeck. Die Gemeindevertreter waren sich einig, ein Gesamtkonzept Schule, Hort, Sportvereine muss her und zwar möglichst zeitnah! Da auch für die Feuerwehr ein neuer Standort gesucht wird, könnte auch diese Planung miteinbezogen werden. Dies würde aber eines neuen Beschlusses der Gemeindevertretung bedürfen. Und wenn dann noch ein Sicherheitskonzept dazu kommt, das auch umsetzbar ist und das allmorgendliche Problem der Elterntaxi verbes-

sert, bleibt kein Wunsch mehr offen. Das ist noch ein weiter Weg und mit dem ersten Schritt fängt er an.

Kontakt

Wir setzen uns gerne für Ihre grünen Anliegen ein. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf! Bündnis90/Die Grünen Mühlenbecker Land
muehlenbecker-land@gruene-ohv.de
facebook: www.facebook.com/BuendnisGrueneMuehlenbeckerLand
www.gruene-ohv.de/muehlenbecker-land